



Statistik der Baugenehmigungen

BG

Bayerisches Landesamt für Statistik
Team Bautätigkeit
Postfach 1163
97401 Schweinfurt

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter
Telefon 09721 2088-5325
Telefax 09721 2088-5660

E-Mail baustatistik@statistik.bayern.de

A Wird von den zuständigen Behörden ausgefüllt

(Bauamt/untere Bauaufsichtsbehörde/Baurechtsamt/
Statistisches Landesamt)

Statistische Ordnungsnummer (ehem. Identifikationsnummer)

Bauscheinnummer/Aktenzeichen

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG) und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO) in der separaten Unterlage.

Art des Verfahrens

Kennnissgabe, Anzeige bzw. Genehmigungsfreistellung entspricht jeweiligem Landesrecht

Ja 1

Nein 2

Bauaufsichtliche Zustimmung nach Art. 73 BayBO 9

Sonstige landesrechtliche Angaben

Datum der Baugenehmigung bzw. Genehmigungsfreistellung

MM JJJJ

Straßenschlüssel

Es handelt sich um eine Tektur

Ja Nein

Hinweise zum Ausfüllen

- Füllen Sie den Fragebogen aus für ...
 - Neubauten** (für jedes Gebäude 1 Erhebungsbogen, das heißt bei Doppelhäusern 2 Bogen, bei Reihenhausriegeln pro Reihenhaus 1 Bogen; Ausnahme bei identischen Gebäuden möglich).
 - Baumaßnahmen an einem **bestehenden Gebäude**.
 - Änderungen des Nutzungsschwerpunktes** zwischen Wohnbau und Nichtwohnbau (bitte dann zusätzlich einen Abgangsbogen ausfüllen).

- Kreuzen Sie bitte, sofern nicht anders angegeben, für jede Frage **nur eine** Antwort an.

Ja 1 Nein 2

- Tragen Sie bitte in **Druckbuchstaben** ein. Bitte beachten Sie die besondere Schreibweise von ä (AE), ö (OE), ü (UE), ß (SS)

Name: M U E L L E R

- Beachten Sie die mit einem **Pfeil** gekennzeichneten Hinweise.

▶ Weiter mit Frage 9.

- Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die **Erläuterungen** zu **1** bis **20** in der separaten Unterlage.

B Allgemeine Angaben

1 Bauherr/Bauherrin

Name/Firma: _____

Anschrift: _____

2 Ansprechperson für Rückfragen (freiwillige Angabe)

Name (z. B. des Architekten/der Architektin, des Planverfassers/der Planverfasserin) _____

Telefon _____

E-Mail _____

3 Anschrift des Baugrundstücks 1

Straße, Hausnummer
Postleitzahl, Ort

4 Lage des Baugrundstücks 1

Gemeinde
Gemeindeteil

5 Die Frage 5 entfällt in dieser Erhebung.

6 Welcher Gruppe ist der Bauherr/die Bauherrin wirtschaftlich zuzuordnen? 2

Öffentlicher Bauherr/Öffentliche Bauherrin (auch öffentliche Wohnungsbaugesellschaften)
Private Unternehmen
Wohnungsunternehmen
Immobilienfonds
Sonstiges Unternehmen
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei
Produzierendes Gewerbe
Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung
Privater Haushalt
Organisation ohne Erwerbszweck



7 Umfasst das Bauvorhaben mehrere Gebäude? 3

Nein, nur ein Gebäude
Ja, mehrere komplett identische Gebäude
Ja, mehrere nicht komplett identische Gebäude

Füllen Sie in diesem Fall für jedes Gebäude einen eigenen Erhebungsbogen aus.

8 Handelt es sich um einen Wiederaufbau, Ersatzbau bzw. eine Wiederherstellung? 4

Ja
Nein

Weiter mit Frage 11.


9 In welchem Jahr wurde das Gebäude/der Gebäudeteil abgebrochen, zerstört o. Ä.? 3

JJJJ

10 Wurde ein Abgangsbogen zum Wiederaufbau erstellt?

Ja
Nein

11 Wie hoch sind die veranschlagten Kosten des Bauwerkes? 5

 bzw. der Baumaßnahme (Kostengruppe 300 und 400 nach DIN 276)

Kosten in 1000 Euro (einschließlich MwSt)

12 Um welche Art der Bautätigkeit handelt es sich? 4

Errichtung eines neuen Gebäudes (nachfolgend Neubau) 1

Baumaßnahme an einem bestehenden Gebäude 2

▶ Weiter mit Frage 32.

C Neubau

13 In welcher Bauart wird das Gebäude errichtet? 6

In konventioneller Bauart 1

Im Fertigteilbau (auch serielles/modulares Bauen) 2

14 Welche Art von Gebäude soll durch den Neubau entstehen? 7

Wohngebäude (ohne Wohnheim)
(auch Ferienhaus privat vom Eigentümer genutzt)

Wohnheim

Nichtwohngebäude

▶ Weiter mit Frage 16.

▶ Weiter mit Frage 17.

15 Enthält das Gebäude Eigentumswohnungen? 8

Ja 2

Nein 1

16 Um welchen Haustyp handelt es sich? 9

Einzelhaus 1

Doppelhaushälfte 2

Gereihtes Haus 3

Sonstiger Haustyp 4

▶ Weiter mit Frage 18.

17 Um welche Art von Nichtwohngebäude handelt es sich? 10

Nutzungsart (z. B. Bankgebäude, Werkhalle,
Ferienhaus zur gewerblichen Nutzung, Schule)

Bitte nutzen Sie die Signierziffer der „Systematik der Bauwerke“
im Anhang.

7 1 5

Bitte beschreiben Sie die Art des Nichtwohngebäudes
möglichst genau.



18 Aus welchem Baustoff besteht die Tragkonstruktion überwiegend? ¹¹

- Ziegel 1
- Kalksandstein 2
- Porenbeton 3
- Leichtbeton/Bims 4
- Stahl 5
- Stahlbeton 6
- Holz 7
- Sonstiges 8

19 Welche Art der Beheizung wird vorwiegend verwendet? ¹²

- Fernheizung 1
- Blockheizung 2
- Zentralheizung 3
- Etagenheizung 4
- Einzelraumheizung 5
- Es gibt keine (Be-) Heizung 6

▶ Weiter mit Frage 22.



20 Welcher ist der hauptsächlich verwendete Energieträger für die Beheizung? ¹³

- Öl 02
- Gas 03
- Strom 04
- Fernwärme/Fernkälte 05
- Geothermie 06
- Umweltthermie (Luft/Wasser) 07
- Solarthermie 08
- Holz 09
- Biogas/Biomethan 10
- Sonstige Biomasse 11
- Sonstiger Energieträger 12

Falls „Sonstiger Energieträger“, bitte benennen. _____

21 Gibt es einen weiteren Energieträger für die Beheizung und wenn ja, um welchen handelt es sich? 13

- Es gibt keinen weiteren Energieträger. 00
- Öl 13
- Gas 14
- Strom 15
- Fernwärme/Fernkälte 16
- Geothermie 17
- Umweltthermie (Luft/Wasser) 18
- Solarthermie 19
- Holz 20
- Biogas/Biomethan 21
- Sonstige Biomasse 22
- Sonstiger Energieträger 23

Falls „Sonstiger Energieträger“, bitte benennen.

22 Welcher ist der hauptsächlich verwendete Energieträger für die Warmwasserbereitung? 13

- Es gibt keine Warmwasserbereitung. 00
- Öl 02
- Gas 03
- Strom 04
- Fernwärme/Fernkälte 05
- Geothermie 06
- Umweltthermie (Luft/Wasser) 07
- Solarthermie 08
- Holz 09
- Biogas/Biomethan 10
- Sonstige Biomasse 11
- Sonstiger Energieträger 12

Falls „Sonstiger Energieträger“, bitte benennen.

▶ Weiter mit Frage 24.



23 Gibt es einen weiteren Energieträger für die Warmwasserbereitung und wenn ja, um welchen handelt es sich? 13

- Es gibt keinen weiteren Energieträger. 00
- Öl 13
- Gas 14
- Strom 15
- Fernwärme/Fernkälte 16
- Geothermie 17
- Umweltthermie (Luft/Wasser) 18
- Solarthermie 19
- Holz 20
- Biogas/Biomethan 21
- Sonstige Biomasse 22
- Sonstiger Energieträger 23

Falls „Sonstiger Energieträger“, bitte benennen.

24 Wird eine Lüftungsanlage eingesetzt? 14

- Ja, mit Wärmerückgewinnung 1
- Ja, ohne Wärmerückgewinnung 2
- Nein 3



25 Wird eine Kühlungsanlage eingesetzt? 14

- Ja, elektrisch 1
- Ja, thermisch 2
- Nein 3

26 Welche Maßnahmen zur Erfüllung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) werden angewendet? 15

Mehrfachnennungen sind möglich.

- Erneuerbare Energie (§ 71 ff.)
 - Holz, Bioöl, Biogas, Biomethan 01
 - Sonstige (z. B. Wärmepumpe, Umwelt-, Geo-, Solarthermie Photovoltaik-Anlage) 02
- Kraft-Wärme-Kopplung (§ 71) 04
- Wärmerückgewinnung (§ 68) 05
- Sonstige Abwärme (§ 71) 06
- Fernwärme (§ 71) 08
- Gemeinschaftliche Wärmeversorgung (§ 107; z. B. Quartierslösung) 09
- Befreiung (§ 102) 11
- Sonstiges 12

Falls „Sonstiges“, bitte benennen.

noch: C Neubau

Statistische Ordnungsnummer

27 Wie groß ist der Rauminhalt des Gebäudes nach DIN 277 in vollen Kubikmetern? 16 m³

m³

Anzahl

28 Anzahl der Vollgeschosse (laut LBO) 17

29 Wie groß ist die Nutzfläche in vollen Quadratmetern (DIN 277; ohne Wohnfläche)? 18 m²

m²

30 Wie groß ist die Wohnfläche aller Wohnungen in vollen Quadratmetern insgesamt (WoFIV)? 19 m²

m²

31 Wie viele Wohnungen gibt es im Gebäude nach Anzahl der Räume, einschließlich Küche? 20

Beispiel: 3 Zimmer mit mehr als 6 m² + Küche = 4 Räume

Anzahl

Wohnungen mit 1 Raum _____

Wohnungen mit 2 Räumen _____

Wohnungen mit 3 Räumen _____

Wohnungen mit 4 Räumen _____

Wohnungen mit 5 Räumen _____

Wohnungen mit 6 Räumen _____

Wohnungen mit 7 Räumen oder mehr _____

Räume

Falls „Wohnungen mit 7 Räumen oder mehr“ bitte die Anzahl von Räumen insgesamt in diesen Wohnungen angeben.



D Baumaßnahme am Bestand

32 Ändert sich durch die Baumaßnahme der Nutzungsschwerpunkt des Gebäudes?

zwischen Wohn- und Nichtwohngebäude

Nein 2

Weiter mit Frage 34.

Ja 1

Falls „Ja“, bitte früheren Nutzungsschwerpunkt angeben.

33 Wurde ein Abgangsbogen zur Nutzungsänderung erstellt?

Ja 1

Nein 2

34 Um welche Art von Gebäude handelt es sich nach Abschluss der Baumaßnahme? 7

Wohngebäude (ohne Wohnheim)

Wohnheim

Weiter mit Frage 37.

Nichtwohngebäude

Weiter mit Frage 36.

35 Enthält das Gebäude Eigentumswohnungen? 8

Ja 2

Nein 1



Weiter mit Frage 37.

36 Um welche Art von Nichtwohngebäude handelt es sich? 10

Nutzungsart, z. B. Bankgebäude, Werkhalle,
Ferienhaus zur gewerblichen Nutzung, Schule

Bitte nutzen Sie die Signierziffer der „Systematik der Bauwerke“
im Anhang.

7 1 5

Bitte beschreiben Sie die Art des Nichtwohngebäudes
möglichst genau.

Alter Zustand (vor Beginn der Baumaßnahme)	Neuer Zustand (nach Abschluss der Baumaßnahme)
--	--

37 Nutzfläche

in vollen Quadratmetern (DIN 277; ohne Wohnfläche) 18

38 Wohnfläche

in vollen Quadratmetern (nach WoFIV) 19

39 Wie viele Wohnungen gibt es im Gebäude nach Anzahl der Räume, einschließlich Küche? 20

i Beispiel: 3 Zimmer mit mehr als 6 m² + Küche = 4 Räume

Unterscheiden Sie hier bitte nach Anzahl der Räume
(einschließlich Küche) in einer Wohnung.



	Alter Zustand (vor Beginn der Baumaßnahme)	Neuer Zustand (nach Abschluss der Baumaßnahme)
	Anzahl	
Wohnungen mit 1 Raum	_____	_____
Wohnungen mit 2 Räumen	_____	_____
Wohnungen mit 3 Räumen	_____	_____
Wohnungen mit 4 Räumen	_____	_____
Wohnungen mit 5 Räumen	_____	_____
Wohnungen mit 6 Räumen	_____	_____
Wohnungen mit 7 Räumen oder mehr	_____	_____

Falls „Wohnungen mit 7 Räumen oder mehr“ bitte die Anzahl
von Räumen insgesamt in diesen Wohnungen angeben.

Räume

Räume
